D-Link[®]



Benutzerhandbuch

Pan & Tilt Wi-Fi Day/Night Camera

DCS-5000L

Übersicht über das Benutzerhandbuch

D-Link behält sich das Recht vor, diese Veröffentlichung jederzeit nach Bedarf zu überarbeiten und inhaltliche Änderungen daran vorzunehmen, ohne jegliche Verpflichtung, Personen oder Organisationen von solchen Überarbeitungen oder Änderungen in Kenntnis zu setzen. Informationen in diesem Dokument sind möglicherweise im Zuge der Entwicklung und Anpassung unserer Dienste und Websites überholt und damit nicht mehr relevant. Die neuesten Informationen finden Sie auf der Website www.mydlink.com.

Überarbeitung des Handbuchs

Überarbeitung	Datum	Beschreibung
1.00	13 November, 2015	Erstveröffentlichung A1
1.01	23. März 2017	Assistent für die Einrichtung entfernt

Marken

D-Link und das D-Link Logo sind Marken oder eingetragene Marken der D-Link Corporation oder ihrer Tochtergesellschaften in den Vereinigten Staaten von Amerika und/oder in anderen Ländern. Alle anderen in diesem Handbuch erwähnten Unternehmens- oder Produktnamen sind Marken oder eingetragene Marken ihrer jeweiligen Unternehmen.

Apple[®], Apple logo[®], Safari[®], iPhone[®], iPad[®], iPod touch[®] und Macintosh[®] sind eingetragene Marken der Apple Inc. in den USA und anderen Ländern. App StoreSM ist eine Dienstleistermarke (Service mark) des Apple Inc. Chrome[™] Browsers, Google Play[™] und Android[™] sind Marken von Google Inc., Internet Explorer[®], Windows[®] und das Windows Logo sind Marken der Unternehmensgruppe Microsoft.

Copyright © 2017 von D-Link Corporation Inc. Alle Rechte vorbehalten. Ohne vorherige ausdrückliche schriftliche Erlaubnis von D-Link Corporation darf die vorliegende Publikation weder als Ganzes noch auszugsweise vervielfältigt werden.

Energieverbrauch - ErP

Bei diesem Gerät handelt es sich um ein energieverbrauchsrelevantes Produkt (ErP (Energy Related Product)), das aufgrund seiner Zweckbestimmung immer eingeschaltet ist. Wird es zu bestimmten Zeiten nicht benötigt, kann es von der Stromversorgung getrennt werden, um Energie zu sparen.

Inhaltsverzeichnis

Produktübersicht4
Packungsinhalt4
Systemanforderungen5
Einführung6
Funktionen und Leistungsmerkmale
Hardware-Überblick9
Ansicht von vorn9
Rückansicht10
Installation11
Einrichten der Mobile App12
mydlink Lite
Konfigurationsfreie drahtlose Verbindungen
Manuelle Hardware-Installation17
Anmerkungen zur drahtlosen Installation
WPS - Einrichtung per Knopfdruck
Montageanleitung
mydlink22
Konfiguration23
Verwendung der Web-Konfigurationsoberfläche
Live Video24
Setup26
Wizard (Der Einrichtungsassistent)
Der Setup-Assistent für die Internetverbindung27

Netzwerkeinrichtung29	9
Einrichten einer drahtlosen Verbindung	1
DynDNS (DDNS)	2
Bildeinrichtung	3
Video	1
Audio35	5
Bewegungserkennung	5
Tonerkennung	7
E-Mail	3
FTP41	1
Uhrzeit und Datum43	3
Tag/Nachtmodus44	1
Kamerasteuerung45	5
Wartung und Verwaltung47	7
Admin47	7
System49	9
Firmware Upgrade50)
Status51	1
Geräteinfo51	1
Aktiver Benutzer52	2
Help (Hilfe)53	3
Fehlerbehebung54	1
Technische Daten	7

Packungsinhalt



DCS-5000L Pan & Tilt Wi-Fi Day/Night Camera



Kamerastellfuß und Montageset



Kat.5 Ethernet-Kabel



Micro USB-Stromadapter/Netzteil

Installationsanleitung



Installationskarte

Sollte einer der oben aufgeführten Artikel fehlen, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Hinweis: Die Verwendung eines Netzteils mit einer anderen Spannung als in dem zum Lieferumfang gehörenden Netzteil führt zu Schäden. In diesem Falle erlischt der Garantieanspruch für dieses Produkt.

Systemanforderungen

	10/100 Ethernet-Netzwerk oder ein 802.11n/g/b Drahtlosnetzwerk			
Netzwerkanforderungen	Eine Internetverbindung			
	Ein an Ihr Breitbandmodem angeschlossener Router			
	Browser-Anforderungen:			
	Internet Explorer 8 oder höher			
Anforderungen des webbasierten	Firefox 12 oder höher			
Konfigurationshilfsprogramms	 Safari 6 oder höher 			
	Hinweis: Vergewissern Sie sich, dass die neueste Java-Version installiert ist.			
	Die neueste Version zum Herunterladen finden Sie hier: www.java.com .			
	Breitbandzugang zum Internet			
	Computer mit:			
Erfordernisse für die Website	 Internet Explorer 8 oder h			
'mydlink'	Firefox 12 oder höher			
	• Safari 6 oder höher			
	Chrome 20 oder höher			

Einführung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihrer DCS-5000L Pan & Tilt Wi-Fi Day/Night Camera. Die DCS-5000L ist eine vielseitige und einzigartige Lösung für zuhause oder für kleine Büros. Anders als eine Standard-Webcam bildet die DCS-5000L ein komplettes System mit einem eingebauten Hauptprozessor, einem Webserver und einem drahtlosen Netzwerkgerät, das Videobilder mit hoher Qualität zu Sicherheits- und Überwachungszwecken überträgt. Die Schwenk- und Neigefunktion ermöglicht der Kamera, einen großen Bereich zu patrollieren, wobei die integrierten IR LEDs Überwachungsmöglichkeiten rund-um-die-Uhr und unabhängig von den vorherrschenden Lichtverhältnissen bieten.

Die DCS-5000L kann mittels Fernzugriff über Ihr lokales Netz von jedem PC/Laptop aus oder über das Internet mithilfe eines Webbrowsers gesteuert werden. Der einfache Installationsvorgang und die anschauliche webbasierte Oberfläche ermöglichen eine einfache Integration in Ihr Ethernet/Fast Ethernet-Netzwerk oder 802.11.11b/g/n drahtloses Netz. Dank der Wireless N Technologie haben Sie die Möglichkeit, die DCS-5000L überall innerhalb des Funkbereichs Ihres bestehenden drahtlosen Netzwerks aufzustellen. Teil des Lieferumfangs der DCS-5000L sind darüber hinaus Bewegungserkennungs- und Fernüberwachungsfunktionen für eine an Ihre spezifischen Erfordernisse angepasste und kosteneffektive Sicherheitslösung.

Ihre DCS-5000L ist mydlink-fähig, das bedeutet, dass Sie Ihre Kamera über das Internet über die mydlink-Website oder die mobile mydlink-App für iOS und Android sehen und verwalten können. Sie können sich Ihre Live-Video-Feeds ansehen, Momentaufnahmen (Schnappschüsse) machen und die Konfiguration der Kamera vornehmen und das von allen Orten, an denen Sie Zugriff auf das Internet haben.

Funktionen und Leistungsmerkmale

Einfach zu verwenden und mydlink-fähig für problemlosen Zugriff und einfache Verwaltung

Die DCS-5000L ist eine eigenständige Überwachungskamera, die keine spezielle Hardware oder Software benötigt und unabhängig, sogar ohne einen PC, betrieben werden kann. Diese Kamera ist außerdem mydlink-fähig, das bedeutet, Sie können Ihre Kamera über die mydlink-Website oder die mobile mydlink-App für mobile iOS- und Android-Geräte ansehen und verwalten.

Schwenken/Neigen für einen großen Anzeigebereich

Dank der Schwenk- und Neigefunktionen der DCS-5000L können Sie einen großen Bereich mit einer einzigen Kamera patrollieren. Mithilfe der webbasierten Benutzeroberfläche haben Sie die Möglichkeit, die Position des Kameraobjektivs manuell zu ändern oder 24 Voreinstellungspositionen festzulegen, die es Ihnen ermöglichen, schnell auf häufig angezeigte Ansichtsbereiche zu wechseln, die für Sie von speziellem Interesse sind.

IR LEDs für Tag- und Nachtfunktionalität

Die integrierten Infrarot-LEDs ermöglichen eine Videoanzeige in der Nacht in einem Abstand von bis zu 8 Metern und bieten Ihnen klare Bilder unabhängig von den vorherrschenden Lichtverhältnissen.

MJPEG Codec für ruckelfreie, platzsparende Videos

Diese Kamera unterstützt die Verwendung des MJPEG Videocodec, der Ihnen hochwertige Videos mit verringerten Bandbreitenanforderungen liefert. Dies bedeutet, Sie können ruckelfreies, zuverlässigeres Videostreaming über das Internet genießen und zum Speichern der Aufnahme ist weniger Festplattenplatz erforderlich.

Durch Bewegungserkennung ausgelöste Benachrichtigungen und Aufnahmen

Die DCS-5000L kann E-Mail-Benachrichtigungen mit Momentaufnahmen (Schnappschüssen) oder Videoclips senden, sobald eine Bewegung erkannt wird. Sie können Videobereiche zur Bewegungsüberwachung Ihren Wünschen entsprechend einstellen,

um spezifische Bereiche, die für Sie von besonderem Interesse sind, im Auge zu behalten, und Sie können veranlassen, dass Ihnen die DCS-5000L eine E-Mail-Benachrichtigung sendet oder Bilder auf einen FTP-Server hochlädt, sobald Bewegung erkannt wird.

Unterstützung für 802.11n/g/b Wireless oder Ethernet/Fast Ethernet

Die DCS-5000L bietet sowohl IEEE 802.11n/g/b und Ethernet/Fast-Ethernet-Konnektivität, wodurch sie einfach in Ihre vorhandene Netzwerkumgebung integriert werden kann. Die DCS-5000L ist mit einem 10 Mbit/s Ethernet oder 100 Mbit/s Fast Ethernet basierten Netzwerk für herkömmlich verkabelte Umgebungen verwendbar und kann für zusätzliche Flexibilität mit drahtlosen 802.11n/g/b Routern oder Access Points genutzt werden. Die Site Survey-Funktion ermöglicht Ihnen auch, alle verfügbaren Drahtlosnetze anzuzeigen und Verbindungen zu ihnen innerhalb des Funkabdeckungsbereichs der Kamera herzustellen.

Praktisch und bequem - die Stromzufuhr über den Micro USB-Anschluss

Die DCS-5000L kann ganz praktisch und bequem über ein Micro-USB-Kabel mit Energie versorgt werden. So müssen Sie sich nicht um ein passendes Netzteil kümmern, wenn Sie das Gerät in Betrieb nehmen wollen. Verwenden Sie einfach das mitgelieferte Micro-USB-Kabel oder ein Standard-Micro-USB-Kabel und schließen Sie es an irgendein USB-Netzteil (Stromadapter) oder einen mit Strom versorgten USB-Port und das Gerät wird eingeschaltet und ist betriebsbereit.

Fernüberwachung mithilfe der mydlink Lite App

Mithilfe der mydlink Lite App für mobile Geräte können Sie sich problemlos Live Streams ansehen und Ihre Kamera von jedem Ort aus verwalten, an dem Sie eine Verbindung zum Internet herstellen können.

Hardware-Überblick Ansicht von vorn



1	LichtsensorDer IR-Cut Removable Sensor (austauschbarer Sensor) prüft die Beleuchtungsbed und wechselt entsprechend zwischen Farbe und Infrarot.		
2 Kameraobjektiv Nimmt Videobilder der Umgebung auf.		Nimmt Videobilder der Umgebung auf.	
3	Manuell einstellbarer Blendenring	Zur gewünschten manuellen Einstellung des Objektivs.	
4	4 WPS-LED Zeigt den WPS-Verbindungsstatus der Kamera an.		
5	Mikrofon	n Nimmt Audio-Signale der Umgebung auf.	
6	Infrarot-LEDs	Zur Ausleuchtung des Sichtfeldes der Kamera bei schlechten Lichtverhältnissen.	
7	LED für Stromversorgung und Netzwerkanschluss	Zeigt den aktuellen Status der Kamera.	

Rückansicht



1	WPS-Taste	Drücken Sie diese Taste und dann die WPS-Taste 5 Sekunden lang auf Ihrem Router, um automatisch eine drahtlose Verbindung einzurichten.	
2	Rücksetzknopf (Reset)	Drücken und halten Sie diese Taste 10 Sekunden lang, um die Kameraeinstellungen zurückzusetzen.	
3	3 Ethernet-Port RJ45-Verbindungsstecker für Ethernet.		
4	Micro-USB Port	Schließen Sie hier ein Micro-USB-Kabel an, um die Kamera einzuschalten.	

Installation

Es stehen Ihnen drei Möglichkeiten zur Verfügung, die Kamera einzurichten:

- Einrichten der Mobile App: Sie können Ihre DCS-5000L mit der kostenlosen mydlink Lite App einrichten. Sie finden Informationen dazu unter Einrichten der Mobile App auf Seite 12.
- Konfigurationsfreie drahtlose Verbindungen: Wenn Sie einen mydlink-fähigen Router (Cloud-Router von D-Link) haben, ist dies die einfachste Möglichkeit zum Einrichten Ihrer Kamera. Nähere Informationen finden Sie unter Konfigurationsfreie drahtlose Verbindungen auf Seite 14.
- Manuelle Hardware-Installation: Dieser Abschnitt zeigt Ihnen, wie Sie Ihre Kamera manuell einrichten. Um jedoch die mydlink-Funktionen Ihrer Kamera zu verwenden, müssen Sie trotzdem den Assistenten zur Installation der Kamera ausführen. Informationen dazu finden Sie unter Manuelle Hardware-Installation auf Seite 17.

Einrichten der Mobile App

Mithilfe der mydlink Lite App können Sie Ihre Kamera ohne PC konfigurieren und Ihre Kamera kann mit anderen mydlink Lite kompatiblen Geräten kommunizieren. Suchen Sie nach der kostenlosen **mydlink Lite** App im App Store oder in Google Play. Laden Sie die App dann auf Ihr Smartphone oder Tablet herunter. Sie können auch eine App nutzen, die in der Lage ist, einen QR-Code zu lesen, um den entsprechenden Code weiter unten für Ihr Gerät zu scannen.



mydlink Lite

Dank der mydlink Lite App können Sie Ihre Kamera entweder von Ihrem lokalen Netzwerk aus (das gleiche Netz, in dem sich Ihre Kamera befindet) oder von jedem Ort mit einer Internetverbindung nutzen. Um eine dieser Methoden zu nutzen, führen Sie die im Folgenden beschriebenen Schritte durch:

So zeigen Sie die Einspeisungen Ihrer Kamera in Ihr lokales Netzwerk an:

 Stellen Sie eine Verbindung mit Ihrem Mobilgerät zum gleichen drahtlosen Netzwerk her, in dem sich Ihre Kamera befindet. Laden Sie die mydlink Lite App unter Verwendung einer der QR-Codes auf der vorherigen Seite herunter.

Tippen Sie auf der Anmeldeseite auf **Local**. Die App erkennt automatisch alle D-Link Kameras in Ihrem Netzwerk.

- 2. Tippen Sie auf das DCS-5000L Symbol, um den Einrichtungsvorgang zu beginnen.
- 3. Geben Sie das Administratorkennwort für Ihre Kamera ein (Sie finden es auf der Installationskarte, falls Sie es nicht bereits eingerichtet haben). Markieren Sie das Kästchen "Remember Me" (Speichern) und tippen Sie auf **OK**. Sie werden zur Live Ansicht Ihrer Kamera weitergeleitet.

So zeigen Sie die Einspeisungen Ihrer Kamera an einem fernen Ort an:

- 1. Um die Fernüberwachung zu aktivieren, müssen Sie die mydlink-Dienste verwenden. Starten Sie die mydlink Lite App auf Ihrem mobilen Gerät.
- Wenn Sie bereits über ein Konto verfügen, können Sie auf Sign In (Anmelden) tippen. Besitzen Sie noch kein mydlink-Konto und Sie möchten ein Konto einrichten, können Sie auf den Link New users, sign up here (Neue Benutzer - hier registrieren) tippen, um den Registrierungsvorgang zu starten.



Konfigurationsfreie drahtlose Verbindungen

Wenn Sie einen mydlink-fähigen Cloud-Router haben, können Sie die Vorteile der konfigurationsfreien Verbindung nutzen. Die konfigurationsfreie Verbindung konfiguriert die Einstellungen, wie den Wi-Fi Namen/das Kennwort der Kamera, automatisch für Sie und fügt die Kamera automatisch Ihrem mydlink-Konto hinzu. Diese Art der Einrichtung ermöglicht es Ihnen, Ihre Kamera einfach an die Stromzufuhr anzuschließen und mit Ihrem Router zu verbinden. Der Rest des Einrichtungsvorgangs erfolgt automatisch.

Verbinden Sie Ihre Kamera mit Ihrem mydlink-fähigen Cloud-Router und die konfigurationsfreie Verbindungsfunktion konfiguriert Ihre DCS-5000L automatisch und fügt die Kamera Ihrem mydlink-Konto hinzu. Nach der kurzen Zeit, die für diesen Vorgang nötig ist, können Sie aus der Ferne (remote) über die Website **http://www.mydlink.com** auf Ihre DCS-5000L zugreifen, um sie zu verwalten und zu überwachen.

Ethernet-Kabel und Micro-USB-Stecker anschließen

Schließen Sie das mitgelieferte Ethernet-Kabel an die Kamera an. Stecken Sie das andere Ende des Kabels in einen freien Anschluss Ihres D-Link Cloud-Routers. Wenn Sie die Kamera drahtlos verwenden möchten, können Sie das Kabel nach Herstellung der konfigurationsfreien drahtlosen Verbindungen entfernen. Schließen Sie das eine Ende des mitgelieferten Micro-USB-Netzteils auf der Rückseite der Kamera an.

Micro-USB-Netzteil an eine Wandsteckdose anschließen

Stecken Sie das andere Ende des Micro-USB-Netzteils in eine Wandsteckdose, um Ihre Kamera einzuschalten.







Prüfen Sie Ihr mydlink-Konto

Öffnen Sie einen Webbrowser auf einem beliebigen Computer mit Internetverbindung und melden Sie sich in Ihrem mydlink-Konto an. Auf der mydlink-Seite wird nach neuen Geräten gesucht. Ist dieser Vorgang erfolgreich, erscheint eine Popup-Benachrichtigung **New device Found!** (Neues Gerät gefunden) im linken unteren Fensterbereich. Klicken Sie auf die Benachrichtigung, um fortzufahren.

Es wird eine Zusammenfassung und Bestätigung der automatisch konfigurierten Details angezeigt. Notieren Sie sich die Informationen und klicken Sie auf **Yes** (Ja), um die Kamera Ihrem Konto hinzuzufügen.



Confirming New Device

Do you want to add this new device to your mydlink account? Device Name: DCS-5000L mydlink Number: 44441252 Network name (SSID): ddddddd Admin Password: oic953XZ You can change these default settings by going to



Advanced Settings after add it to your device list.

Während des konfigurationsfreien Vernetzungsvorgangs werden Sie zur Registerkarte "mydlink Live View" für Ihre Kamera weitergeleitet, wo Sie eine Anzeige ähnlich der folgenden sehen.

Falls Sie Ihre Kamera drahtlos mit Ihrem Router verbinden möchten, ziehen Sie einfach das Ethernet-Kabel von Ihrer Kamera ab und stellen Sie die Kamera an ihrer vorgesehenen Position auf. Die Funkeinstellungen Ihres Routers wurden automatisch auf die Kamera übertragen, es ist also keine weitere Konfiguration erforderlich.

Ihre Kamera ist nun eingerichtet und Sie können mit **mydlink auf Seite** 22 fortfahren, um mehr über die mydlink-Funktionen dieser Kamera zu erfahren, oder Sie fahren mit **Konfiguration auf Seite 23** fort, wenn Sie Informationen zur erweiterten Konfiguration Ihrer Kamera wünschen.

Hinweis: Sollte das Live-Bild verschwommen oder unscharf erscheinen, können Sie den Fokus manuell einstellen, indem Sie den Blendenring drehen, der das Kameraobjektiv umschließt.



Manuelle Hardware-Installation

Um Ihre Kamera manuell einzurichten, ist die Verwendung von WPS empfehlenswert. Sie können auch die Web-Konfigurationsseite zur Einrichtung Ihrer Kamera verwenden.

Hinweis: Um die mydlink-Funktionen dieses Produkts zu verwenden, müssen Sie mydlink Lite oder die konfigurationsfreie Einrichtung verwenden.

Ethernet-Kabel und Micro-USB-Stecker anschließen

Schließen Sie das mitgelieferte Ethernet-Kabel an die Kamera an. Stecken Sie das andere Ende des Kabels in einen freien LAN-Port Ihres Routers. Schließen Sie das eine Ende des mitgelieferten Micro-USB-Netzteils auf der Rückseite der Kamera an.

Micro-USB-Netzteil an eine Wandsteckdose anschließen

Stecken Sie das andere Ende des Micro-USB-Netzteils in eine Wandsteckdose, um Ihre Kamera einzuschalten.

Konfiguration Ihrer Kamera

Unter **Konfiguration auf Seite 23** finden Sie Informationen zur Konfiguration Ihrer Kamera.

Optional: WPS für drahtlose Verbindungen verwenden

Sie können WPS verwenden, um die Kamera drahtlos mit Ihrem Netzwerk zu verbinden. Nähere Informationen dazu finden Sie unter **WPS - Einrichtung per Knopfdruck auf Seite 19**. Wenn Ihr Router WPS nicht unterstützt, können Sie die Drahtloseinstellungen der Kamera trotzdem in der Web-Benutzeroberfläche der Kamera einstellen.







Anmerkungen zur drahtlosen Installation

Ihre drahtlose Netzwerkkamera von D-Link bietet Ihnen Zugriff auf Ihr Netzwerk mithilfe einer drahtlosen Verbindung von überall innerhalb des Betriebsbereichs Ihres drahtlosen Netzwerks. Dabei ist jedoch zu berücksichtigen, dass Anzahl, Stärke und Anordnung von Wänden, Decken oder anderen Objekten, die das Funksignal durchdringen muss, die Reichweite einschränken können. Die typischen Reichweiten hängen jeweils von der Art der Materialien und der Funkfrequenzstörungen in Ihrem Zuhause oder den Gegebenheiten in Ihren Geschäftsräumen ab. Die folgenden allgemeinen Richtlinien helfen Ihnen, die Reichweite Ihres Funknetzes zu maximieren:

- Beschränken Sie die Anzahl der Wände und Decken zwischen Ihrem Adapter und anderen Netzwerkgeräten (wie Ihre Netzwerkkamera) auf ein Minimum – jede Wand oder Decke kann die Reichweite Ihres Adapters um 1 - 30 m reduzieren.
- Achten Sie auf die kürzeste Linie zwischen den Netzwerkgeräten. Eine Wand, die 0,5 m stark ist, aber einen Neigungswinkel von 45° aufweist, ist nahezu 1 m dick. Bei einem Neigungswinkel von 2° scheint die Wand über 14 m dick. Stellen Sie deshalb Ihre Geräte so auf, dass die Anzahl der Wände oder Decken auf ein Minimum reduziert ist.
- 3. Baumaterialien können von Bedeutung sein. Bestimmte Baumaterialien, wie z. B. eine starke Tür aus Metall oder Streben aus Aluminium, können die Stärke des Funksignals schwächen. Versuchen Sie, Ihre Access Points, drahtlosen Router und andere Netzwerkgeräte so aufzustellen, dass das Signal durch Trockenbauwände oder Eingänge gesendet werden kann. Materialien und Objekte wie Glas, Stahl, Metall, Wände mit Wärmedämmung, Wasser (Aquarien), Spiegel, Aktenschränke, Mauerwerk und Zement beeinträchtigen die Stärke Ihres Funksignals.
- 4. Stellen Sie Ihr Produkt mindestens 1 2 Meter von elektrischen Geräten oder Einheiten entfernt auf, die Funkfrequenzstörgeräusche (RF-Rauschen) generieren.
- 5. Wenn Sie 2,4 GHz schnurlose Telefone oder andere Funkfrequenzquellen (wie Mikrowellengeräte) verwenden, könnte Ihre drahtlose Verbindung in ihrer Qualität dramatisch beeinträchtigt oder sogar ganz unbrauchbar werden. Stellen Sie sicher, dass sich Ihre 2,4 GHz-Telefonstation so weit wie möglich von Ihren drahtlosen Geräten entfernt befindet. Die Basisanlage sendet auch dann ein Signal, wenn das Telefon nicht in Gebrauch ist.

WPS - Einrichtung per Knopfdruck

Sofern Ihr Router WPS (Wi-Fi Protected Setup) unterstützt, können Sie eine sichere drahtlose Verbindung mithilfe der WPS-Taste auf der Rückseite der Kamera herstellen. Beachten Sie bitte, dass mit WPS lediglich eine sichere drahtlose Verbindung hergestellt wird, dass Sie zur Konfiguration Ihrer Kamera dennoch die manuelle Installation durchführen müssen.

So stellen Sie eine Verbindung mithilfe von WPS her:

Schritt 1

Vergewissern Sie sich, dass die Kamera angeschlossen ist, und halten Sie dann die WPS-Taste zehn Sekunden lang gedrückt. Die blaue WPS-Status-LED beginnt zu blinken.

Schritt 2

Drücken Sie innerhalb von 60 Sekunden auf die WPS-Taste an Ihrem Router. In der Regel befindet sie sich auf der Vorderseite oder an der Seite Ihres Routers. Bei einigen Routern müssen Sie sich zur WPS-Aktivierung möglicherweise auf der Web-Benutzeroberfläche anmelden und dann auf eine entsprechende Schaltfläche klicken. Wenn Sie sich nicht sicher sind, wo sich die WPS-Taste an Ihrem Router genau befindet, finden Sie die entsprechenden Informationen im Benutzerhandbuch Ihres Routers.

Die DCS-5000L stellt automatisch eine sichere Funkverbindung zu Ihrem Router her. Bei Herstellung der Verbindung blinkt die blaue LED und Ihre Kamera führt einen Neustart durch.

Hinweis: Sie können eine drahtlose Verbindung auch manuell einrichten. Sie finden Informationen dazu unter Einrichten einer drahtlosen Verbindung auf Seite 31.



A

Montageanleitung

Um Ihre Kamera an einer Wand oder Decke anzubringen, führen Sie bitte die folgenden Schritte durch.

Es ist ratsam, zuerst die Kamera zu konfigurieren, bevor Sie die Montage der Kamera vornehmen.

Halten Sie die Kamerahalterung an der Stelle gegen die Wand bzw. Decke, wo Sie sie anbringen möchten. Markieren Sie mit einem Bleistift, wo die Montagelöcher gebohrt werden sollen.

Verwenden Sie die geeigneten Werkzeuge, um zwei Löcher mit dem gleichen Durchmesser wie die der entsprechenden Plastikdübel zu bohren. Setzen Sie anschließend die Dübel in die Bohrlöcher ein, um den Schrauben mehr Halt zu geben.

Nach Bedarf können Sie die Strom- und Ethernet-Kabel hinter der Kamerahalterung verbergen. Führen Sie die Kabel durch die Montagehalterung auf der Rückseite und befestigen Sie sie mithilfe der eingebauten Kabelführungselemente. Vergessen Sie nicht, für eine ausreichende oben herausragende Kabellänge zu sorgen, damit der Anschluss der Kamera gewährleistet ist.





Bringen Sie die Kamerahalterung mithilfe der mitgelieferten Schrauben an.

Ziehen Sie die Schrauben nicht zu stark an, sonst besteht die Gefahr, dass die Halterung bricht.

Verwenden Sie die im Lieferumfang des Produkts enthaltene Flügelschraube, um die Kamera an der Halterung zu befestigen. Schließen Sie Strom- und Ethernet-Kabel an der Kamera an.

Richten Sie den Winkel des Arms auf der Halterung Ihren Wünschen entsprechend ein. Ziehen Sie die Flügelschraube an, um den Arm in dieser Position zu fixieren.





mydlink

Nach Registrierung Ihrer DCS-5000L Kamera in einem mydlink-Konto mithilfe der mydlink Lite-App können Sie aus der Ferne (remote) über die Website www.mydlink.com auf Ihre Kamera zugreifen. Sobald Sie sich in Ihrem mydlink-Konto angemeldet haben, wird ein Fenster, das dem folgenden ähnlich ist, angezeigt:



Konfiguration Verwendung der Web-Konfigurationsoberfläche

Nachdem Sie die Einrichtung mit der mydlink Lite Mobile App oder der konfigurationsfreien Einrichtung abgeschlossen haben, ist Ihre Kamera einsatzbereit. Mithilfe der integrierten Web-Konfigurationsoberfläche haben Sie einfachen Zugriff auf Ihre DCS-5000L und können sie leicht konfigurieren. Es stehen Ihnen die folgenden zwei Möglichkeiten für den Zugriff auf die webbasierte Konfigurationsoberfläche zur Verfügung:

- Melden Sie sich in Ihrem mydlink-Konto an, um auf die Konfigurationsoberfläche Ihrer Kamera zuzugreifen.
- Sie können auch lokal darauf zugreifen, indem Sie die IP-Adresse Ihrer Kamera in einen Webbrowser eingeben, zum Beispiel im Internet Explorer[®]. Um sich anzumelden, geben Sie den Benutzernamen admin und das von Ihnen im Assistenten zur Installation der Kamera erstellte Kennwort ein. Haben Sie kein Kennwort erstellt, lassen Sie das Feld zur Angabe des Kennworts leer. Klicken Sie nach Eingabe Ihres Kennworts auf OK.

Hinweis: Wenn Sie Ihre Kamera direkt mit Ihrem PC verbinden oder Sie die Kamera in einem geschlossenen Netzwerk verwenden, ist die Standard-IP-Adresse **192.168.0.20**. Ist die Kamera jedoch mit einem Router oder Netzwerk verbunden, wurde möglicherweise eine andere IP-Adresse zugewiesen.



Live Video

Der Live-Videobildschirm zeigt Ihnen den Live-Video-Feed von Ihrer Kamera. Klicken Sie auf **ActiveX** oder **Java**, um Live Streaming zu aktivieren. Möglicherweise müssen Sie das ausgewählte Plug-in für Ihren Browser installieren. Erscheint eine Popup-Fenster, in dem um Ihre Erlaubnis gebeten wird, das Plug-In auszuführen, klicken Sie auf die entsprechende Schaltfläche, um den Vorgang zu erlauben. Informationen zum Konfigurieren Ihres Live-Video-Streams finden Sie unter **Video auf Seite 34.**

Videokomprimierungsformat: Klicken Sie auf die Optionsschaltfläche MJPEG, um auszuwählen, welcher Stream angezeigt werden soll.

Schwenk-/Neige-Steuerelemente: Neigerichtungsschaltfläche, um die Schwenk- und Neigefunktionen der Kamera manuell zu steuern. Sie können zu jeder Zeit auf die Mitte der Schaltfläche (Home) klicken, um die Kamera auf ihre Ausgangsposition zurückzusetzen.

- Go to (Zur Position): Wählen Sie eine der voreingestellten Positionen vom Dropdown-Menü, um die Kamera auf diese Position zu setzen. Voreinstellungen von Positionen können im Bereich Kamerasteuerung des Menüs Setup vorgenommen werden.
- Pan Step (Schwenkschritt): Wählen Sie die Schrittgröße für die horizontale Bewegung für jedes Klicken auf einen Pfeil (nach oben/nach unten) auf der Schwenk-/Neigerichtungsschaltfläche.
 - Tilt Step (Neigeschritt): Wählen Sie die Schrittgröße für die vertikale Bewegung für jedes Klicken auf einen Pfeil (links/rechts) auf der Schwenk-/ Neigerichtungsschaltfläche.
 - Language (Sprache): Sie können die gewünschte Sprache für Ihre webbasierte Benutzeroberfläche von diesem Dropdown-Menü wählen.



- **Zoom:** Klicken Sie auf diese Schaltflächen, um den Grad des digitalen Zoom für das Bild anzugeben.
- Audio: Klicken Sie auf diese Schaltflächen, um die Audiowiedergabe einund auszuschalten.
- Night Mode Sofern Sie den Nachtmodus auf "Manuell" eingerichtet haben, (Nachtmodus): können Sie mithilfe dieser Schaltflächen die Nachtmodusfunktion ein- bzw. ausschalten.

Hinweis: Sollte das Live-Bild verschwommen oder unscharf erscheinen, können Sie den Fokus manuell einstellen, indem Sie den Blendenring drehen, der das Kameraobjektiv umschließt.



Setup Wizard (Der Einrichtungsassistent)

Sie können Ihre Internetverbindung mit dem **Internet Connection Setup Wizard** (Setup-Assistent für die Internetverbindung) konfigurieren, der schrittweise Anleitungen enthält. Ansonsten können Sie Ihre Verbindung manuell mit dem **Manual Internet Connection Setup** (Manuelle Einrichtung der Internetverbindung) konfigurieren.

D-I in					
DCS-5000L	LIVE VIDEO	SETUP	MAINTENANCE	STATUS	HELP
Wizard	INTERNET CONNECT	TION SETTINGS			Helpful Hints
Network Setup	In this section, you can	setup the IP camera's r	network interface settings.	If you are configuring	If you are an advanced user and have configured
Wireless Setup	this device for the first Wizard button, and follo	time, D-Link recommend ow the instructions on s	is that you click the Interne creen. If you wish to modify	et Connection Setup y or configure the IP	an Internet camera before, click 'Manual Internet
Dynamic DNS	camera settings manual	ly, click the Manual Inter	rnet Connection Setup butt	ton.	Connection Setup' to input all the settings manually.
Image Setup	Internet Conn	ection Setup Wizard	Manual Internet Co	nnection Setup	,
Video					

Der Setup-Assistent für die Internetverbindung

Dieser Assistent führt Sie Schritt für Schritt durch den Konfigurationsprozess Ihrer neuen D-Link-Kamera und hilft Ihnen, eine Verbindung der Kamera zum Internet herzustellen.

Klicken Sie auf Next (Weiter), um fortzufahren.

Wählen Sie, welche Art der Internetverbindung die Kamera verwenden sollte:

- DHCP-Verbindung (Standard): Wenn die Verbindung über einen Router erfolgt oder wenn Sie nicht sicher sind, welche Verbindung Sie verwenden sollen, wählen Sie DHCP-Verbindung.
- Statische IP-Adresse: Ermöglicht die manuelle Eingabe Ihrer Netzwerkeinstellungen für die Kamera. Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Internetdienstanbieter oder Netzwerkadministrator Ihnen eine Reihe vordefinierter IP-Adressen bereitgestellt hat. Wenn Sie nicht sicher sind, welche Einstellungen Sie eingeben sollen, fragen Sie bei Ihren Internetdienstanbieter oder Netzwerkadministrator nach.
- **PPPoE-Verbindung**: Wenn die Kamera direkt an ein DSL-Modem angeschlossen ist, müssen Sie möglicherweise PPPoE verwenden. Geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort ein, die Sie von Ihrem Internetdienstanbieter erhalten haben.

Klicken Sie auf **Next** (Weiter), um fortzufahren.



STEP 1: SETUP LAN SETTINGS			
Please select whether your camera will connect to the Internet with a DHCP connection, Static IP address or PPPoE. If your camera is connected to a router, or you are unsure which settings to pick, D-Link recommends that you keep the default selection of DHCP connection. Otherwise, click on Static IP address to manually assign an IP address before clicking on the Next button.			
 DHCP Connection 			
Static IP Address			
IP Address	192.168.0.20		
Subnet Mask	255.255.255.0		
Default Gateway			
© PPPoE			
User ID			
Password			
Primary DNS			
Secondary DNS			
Back Next	Cancel		

D-Link DCS-5000L Benutzerhandbuch

Wenn Sie ein dynamisches DNS-Konto haben und möchten, dass die Kamera Ihre IP-Adresse automatisch aktualisiert, wählen Sie Enable (Aktivieren) und geben Sie Ihre Host-Informationen ein. Sonst wählen Sie einfach **Disable** (Deaktivieren).

Klicken Sie auf **Next** (Weiter), um fortzufahren.

Geben Sie einen Namen für Ihre Kamera ein. Klicken Sie auf **Next** (Weiter), um fortzufahren.

Stellen Sie die richtige Zeit ein, um sicherzustellen, dass alle Ereignisse zur richtigen Zeit ausgelöst, erfasst und geplant werden. Klicken Sie auf Next (Weiter), um fortzufahren.

Diese Seite zeigt Ihre konfigurierten Einstellungen an. Klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen), um Ihre Änderungen zu speichern und zu aktivieren, oder auf **Back** (Zurück), um Ihre Einstellungen zu ändern.

STEP 3: SERVER NAME SETTINGS

D-Link recommends that you rename your camera for easy accessibility. Please assign a name of your choice before clicking on the Next button.

Camera Name DCS-5000L

Back Next Cancel

STEP 4: SETUP TIME ZONE				
Please select the camera's timezone and then click on the Next button.				
Current Time	01 Jan 2012 12:37:14 A.M.			
Time Zone	(GMT-12:00) International Date Line West			
Back Next Cancel				



SIEF 2. SEIOF DDN3 3	crimos
If you have a Dynamic DNS a enable DDNS and enter your	ccount and would like your camera to update the IP address automatically, host information below. Click on the Next button to continue.
EnableDisable	
Server Address	< Select Dynamic DNS Server v
Host Name	
User Name	
Password	
Timeout	576 hours
	Back Next Cancel
Timeout	5% hours Back Next Cance

Netzwerkeinrichtung

In diesem Abschnitt können Sie Ihre Netzwerkeinstellungen konfigurieren.

DHCP: Wählen Sie diese Verbindung, wenn Sie einen DHCP-Server auf Ihrem Netzwerk haben und möchten, dass Ihrer Kamera automatisch eine dynamische IP-Adresse zugewiesen wird.

Static IP Client Wählen Sie diese Art der Verbindung, falls Ihnen Ihr
 (Statischer IP- Internetdienstanbeiter oder Netzwerkadministrator eine statische Client): oder feste IP-Adresse und andere Netzwerkinformationen für Ihre Kamera bereitgestellt hat. Klicken Sie auf das Optionsfeld Static IP Address (Statische IP-Adresse), um diese Methode zu aktivieren.

IP Address (IP-Adresse): Die feste IP-Adresse Subnet Mask (Subnetzmaske): Der Standardwert ist 255.255.255.0. Wird verwendet, um festzustellen, ob das Ziel das gleiche Subnetz ist.

Default Gateway (Standard-Gateway): Das Gateway, das zum Weiterleiten von Daten an Ziele in einem anderen Subnetz verwendet wird. Ungültige Gateway-Einstellungen können zu Fehlern bei Übertragungen zu einem anderen Subnetz führen. **Primary DNS (Primärer DNS):** Primärer Domänennamen-Server, der Namen in IP-Adressen übersetzt.

Secondary DNS (Sekundärer DNS): Sekundärer Domänennamen-Server zur Unterstützung des Primären DNS.

PPPoE: Wenn Sie eine Verbindung zum Internet mithilfe einer PPoE-Verbindung herstellen müssen, klicken Sie auf das Optionsfeld **PPoE** und geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort ein, die Ihnen von Ihrem Internetdienstanbieter oder Netzwerkadministrator mitgeteilt worden sind.



Port Settings Sie können einen zweiten HTTP-Port konfigurieren, mit dem Sie sich (Port- über einen Standard-Webbrowser mit Ihrer Kamera verbinden können.
 Einstellungen) Der Port kann auf einen anderen als den standardmäßigen TCP-Port 80 eingestellt werden. Ein entsprechender Port muss auf dem Router geöffnet werden. Wenn zum Beispiel der Port auf 1010 geändert wird, muss der Benutzer http://192.168.0.100:1010 anstelle von "http://192.168.0.100" eingeben.

UPnP Settings Aktivieren Sie diese Einstellung, um Ihre Kamera als UPnP-Gerät (UPnP- im Netzwerk zu konfigurieren. Sie können auch die UPnP-Einstellungen): Portweiterleitung aktivieren.

Bonjour Aktivieren Sie diese Einstellung, damit Ihre Kamera vom Bonjour **Settings** Service erkannt werden kann. Sie können auch einen Bonjour-Namen (**Bonjour**- für das Gerät angeben.

Einstellungen):

LAN SETTINGS					
 DHCP Connection 	Static IP Address		PPPoE	PPPoE	
	IP Address	192.168.0.20	User ID		
	Subnet Mask	255.255.255.0	Password		
	Default Gateway				
Primary DNS					
Secondary DNS					
PORT SETTINGS					
FORT SETTINGS					
HTTP Port 8	80				
UPnP SETTINGS					
UPnP	🖲 Enable 🔘 D	isable			
UPnP Port Forwarding	🔘 Enable 🔘 D	isable			
PONJOUD SETTINGS					
BONJOOK SETTING	3				
Bonjour	🖲 Enable 🔘 D	isable			
Bonjour Name	DCS-5000L				
	(Characters you letters", "numbe	may use in a Bo ers" and "hyphe	onjour Name: "uppe ns".)	r or lower case	

Einrichten einer drahtlosen Verbindung

In diesem Abschnitt können Sie die Einstellungen für die Drahtlosverbindung Ihrer Kamera konfigurieren.

Enable Wireless Markieren Sie dieses Kästchen, damit Ihre Kamera drahtlos eine (Drahtlos aktivieren): Verbindung zu dem Netzwerk herstellen kann.

SSID: Geben Sie den Namen (SSID) des drahtlosen Netzwerks ein, zu dem Sie eine Verbindung herstellen möchten. Sie können auch auf die Schaltfläche **Site Survey** (Standortübersicht) unten klicken, um ein verfügbares Netzwerk auszuwählen und die Einstellungen automatisch auszufüllen.

Channel (Kanal): Wenn Sie Ad-Hoc als Verbindungsmodus verwenden, wählen Sie denselben Kanal, der von Ihrem drahtlosen Netzwerk verwendet wird.

Connection Mode Wählen Sie den Verbindungsmodus, der von Ihrem drahtlosen (Verbindungsmodus): Netzwerk verwendet wird. In den meisten Fällen sollten Sie Infrastructure (Infrastruktur) auswählen. Ad-Hoc wird nur verwendet, wenn die Kamera direkt an einen anderen PC oder ein anderes Gerät ohne die Verwendung eines Routers oder Access Points angeschlossen ist.

Site Survey Wenn Sie auf diese Schaltfläche klicken, können Sie ein verfügbares (Standortübersicht): drahtloses Netzwerk zur Herstellung einer Verbindung auswählen und die erforderlichen Einstellungen werden für Sie ausgefüllt.

Wireless Wählen Sie den drahtlosen Sicherheitsmodus, der von Ihrem Security Mode drahtlosen Netzwerk verwendet wird. Wenn Sie WEP oder WPA-PSK/ (Sicherheitsmodus für WPA2-PSK auswählen, geben Sie das Kennwort für Ihr drahtloses drahtlose Netze): Netzwerk in das angezeigte Textfeld ein.



DynDNS (DDNS)

In diesem Abschnitt können Sie die DDNS-Einstellung für Ihre Kamera vornehmen. DDNS ermöglicht es allen Benutzern, mit einem Domänennamen anstelle einer IP-Adresse auf Ihre Kamera zuzugreifen.

Enable (Aktivieren): Klicken Sie darauf, um die DDNS-Funktion zu aktivieren.

Server Address Wählen Sie aus dem Pulldown-Menü Ihren Dynamischen (Serveradresse): DNS-Server.

Host Name (Host- Geben Sie den Hostnamen des DDNS-Servers ein. Name):

User Name Geben Sie Ihren Benutzernamen oder die E-Mail-Adresse (Benutzername): ein, die zum Verbinden mit dem DDNS verwendet wird.

Password (Kennwort): Geben Sie Ihr Kennwort ein, das zum Verbinden mit dem DDNS-Server genutzt wird.

Timeout Bietet Ihnen die Möglichkeit, die regelmäßige (Zeitüberschreitung): Aktualisierungszeit für die DDNS-Addresse anzugeben.



Bildeinrichtung

In diesem Abschnitt können Sie die Bildeinstellungen für Ihre Kamera vornehmen.

 Enable Anti Flicker (Anti-Flacker aktivieren): Wenn Lichter in Ihrem Kameravideo flimmern, sollten Sie versuchen, die Anti-Flackerfunktion zu aktivieren. Sonst sollten Sie dies deaktiviert lassen.

> Flip Image (Bild Markieren Sie dieses Kästchen, um das Videobild umzudrehen. umdrehen):

Mirror (Spiegeln): Dreht das Video horizontal.

Hinweis: Wenn die Kamera auf dem Kopf stehend montiert wird, sollten sowohl Flip Image (Bild umdrehen) als auch Mirror (Spiegeln) angeklickt sein.

Brightness Control Hiermit können Sie die Helligkeitsstufe anpassen. Wählen Sie (Helligkeitssteuerung): eine Einstellung zwischen -5 und +5.

Contrast Control Hiermit können Sie die Kontraststufe anpassen. Wählen Sie (Kontraststeuerung): eine Einstellung zwischen -5 und +5.

Saturation Control Hiermit können Sie die Sättigungsstufe anpassen. Wählen Sie (Sättigungssteuerung): eine Einstellung zwischen -5 und +5.



Video

In diesem Abschnitt können Sie die Videoeinstellungen für Ihre Kamera vornehmen.

Video Profile Hier können Sie die Auflösung (**Resolution**), die Bildfrequenz (Videoprofil): (FPS), die Qualität (**Quality**) und den Anzeigemodus (View Mode) ändern.

Encode Type Ihre Kamera ist so eingerichtet, dass sie standardmäßig MJPEG (Verschlüsselungstyp): Videobilder streamt.

- Resolution (Auflösung): Wählen Sie die gewünschte Videoauflösung aus drei Formaten aus: 640 x 480, 320 x 240 und 160 x 120. Höhere Einstellungen bieten bessere Qualität, benötigen aber mehr Bandbreite beim Streamen.
 - **FPS:** Wählen Sie die Bildrate/Bildfrequenz (FPS), die für den Videostream verwendet werden soll. Höhere Einstellungen bieten bessere Qualität, benötigen aber mehr Bandbreite beim Streamen. Verwenden Sie **Auto**, wenn Sie sich nicht sicher sind.
 - JPEG Quality (JPEG- Sie haben die Wahl zwischen fünf Bildqualitäten: Very High, Qualität): High, Medium, Low und Very Low (Sehr hoch, Hoch, Mittel, Niedrig und sehr niedrig).

View Mode Wählen Sie auf der Seite Live Video das Standard Plug-In, das (Ansichtsmodus): beim Ansehen des Videos verwendet werden soll.

Light Frequency Wählen Sie die Frequenz der Beleuchtung und des Stroms, um (Lichtfrequenz): Bildflimmern zu reduzieren.



Audio

In diesem Abschnitt können Sie die Toneinstellungen für Ihre Kamera anpassen.

Hinweis: Es kann ein paar Sekunden dauern, bis die Kamera den Ton nach Vornahme der Änderungen angepasst hat.

Audioeinstellungen: Sie können das Einspeisen der Audiodaten Enable (Aktivieren) oder Disable (Deaktivieren).

Volume Settings Wählen Sie die gewünschte Lautstärke als Prozentwert aus. (Lautstärke):



Bewegungserkennung

Mit der Bewegungserkennung können Sie Bereiche des Videos Ihrer Kamera kennzeichnen, die auf Bewegung hin überwacht werden sollen. Dies kann für die Auslösung von Schnappschüssen (Momentaufnahmen) oder Aufnahmen verwendet werden. Näheres finden Sie unter **E-Mail auf Seite 38** und unter **FTP auf Seite 41**.

Motion Detection Wählen Sie, ob Sie die Bewegungserkennungsfunktion (Bewegungserkennung): Ihrer Kamera aktivieren oder deaktivieren möchten.

Time (Uhrzeit): Geben Sie an, ob die Bewegungserkennung immer (Always) aktiviert sein soll oder gemäß eines Zeitplans (Schedule), den Sie festlegen.

Sensitivity (Empfindlichkeit): Geben Sie an, welcher Unterschiedswert erforderlich ist, um zu bestimmen, ob eine Bewegung vorgelegen hat.

Detection Areas Klicken Sie mit der Maus in die Bereiche des Videos, die zur (Bewegungserkennungsbereich): Bewegungserkennung überwacht werden sollen.



Tonerkennung

Mit der Tonerkennung können Sie Ihre Kamera zur Überwachung von Tönen und Geräuschen einstellen, die zum Auslösen von Schnappschüssen oder Aufnahmen verwendet werden können. Näheres finden Sie unter **E-Mail auf Seite 38** und unter **FTP auf Seite 41**.

Sound Detection Wählen Sie, ob Sie die Bewegungserkennungsfunktion Ihrer Kamera (Tonerkennung): aktivieren oder deaktivieren möchten.

Time (Uhrzeit): Geben Sie an, ob die Bewegungserkennung immer (Always) aktiviert sein soll oder gemäß eines Zeitplans (Schedule), den Sie festlegen.

Detection Level Geben Sie den gewünschten Dezibelwert zur Bestimmung an, ob eine (Erkennungsstufe): Aufnahme ausgelöst werden soll.



E-Mail

In diesem Abschnitt können Sie Ihre Kamera so konfigurieren, dass sie Schnappschüsse und Videoclips an eine E-Mail-Adresse sendet. Wenn Sie nicht sicher sind, welche Einstellungen Sie verwenden sollen, fragen Sie bei Ihrem Internetdienstanbieter nach.

SMTP-Serveradresse: Dies ist der Domänennamen oder die IP-Adresse Ihres externen E-Mail-Servers.

SMTP Server Port: Ermöglicht die Angabe des Ports für den SMTP Server. Der Standardwert ist 25. Er sollte nur auf Anraten Ihres E-Mail-Dienstanbieters geändert werden.

Sender e-mail Address Dies ist die E-Mail-Adresse, die als Absender für Ihre Benachrichtigungs-(E-Mail-Adresse des E-Mails angegeben wird.

Absenders):

Receiver e-mail Dies ist die E-Mail-Adresse, an die Ihre Benachrichtigungs-E-Mails **Address (E-Mail-** gesendet werden.

Adresse des

Empfängers):

User Name Wenn der SMTP-Server eine Authentifizierung verlangt, geben Sie (Benutzername): Ihren Benutzernamen ein.

Password (Kennwort): Wenn der SMTP-Server eine Authentifizierung verlangt, geben Sie Ihr Kennwort ein.

> Wenn Sie beispielsweise Gmail mit SSL-TLS für die E-Mail-Benachrichtigungen verwenden möchten, gehen Sie wie folgt vor:

Schritt 1 - Geben Sie "smtp.gmail.com" im Feld "SMTP Server Address" (SMTP-Serveradresse) ein.
Schritt 2 - Ändern Sie die SMTP-Server-Portnummer von 25 auf 465.
Schritt 3 - Geben Sie Ihre gmail E-Mail-Adresse im Feld "Sender

E-mail Address" (E-Mail-Adresse des Absenders) ein.



Schritt 4 - Geben Sie die Ziel-E-Mail-Adresse im Feld "Receiver E-mail Address" (E-Mail-Adresse des Empfängers) ein.

Schritt 5 - Geben Sie den für den Zugriff auf den SMTP-Server erforderlichen Benutzernamen ein.

Schritt 6 - Geben Sie das für den Zugriff auf den SMTP-Server erforderliche Kennwort ein.

Schritt 7 - Wählen Sie SSL-TLS aus und klicken Sie auf Save Settings (Einstellungen speichern).

Schritt 8 - Klicken Sie auf **Test**, um eine Test-E-Mail an das oben angegebene E-Mail-Konto zu senden.

Hinweis: Sie können auch **STARTTLS** verwenden. Die SMTP-Server-Portnummer ist dann **587**.

Hinweis: Wenn Sie einen Yahoo SMTP-Server verwenden möchten, unterscheidet sich die SMTP-Serveradresse je nach registrierter Region und nur SMTP-Port **465** wird für **SSL-TLS** unterstützt.

Enable the Wenn Sie dies aktivieren, können Momentaufnahmen (Schnappschüsse) **e-mailing of images** auf verschiedene Weise an Sie per E-Mail gesendet werden: **to an e-mail account**

- (Das Senden von Bildern per E-Mail auf ein E-Mail-Konto aktivieren):
 - Wenn Sie **Always** (Immer) auswählen, werden Schnappschüsse laufend auf Basis des angegebenen **E-Mail-Intervalls** gesendet.
 - Wenn Sie Schedule (Zeitplan) auswählen, können Sie angeben, wann das Senden der Schnappschüsse per E-Mail begonnen und wann es beendet werden soll.
 - Wählen Sie Motion/Sound Detection (Bewegungs-/ Tonerkennung), wenn die Kamera nur dann Bilder per E-Mail senden soll, wenn eine Bewegung oder ein Ton erkannt wird. Sie können auswählen, ob Sie einen Schnappschuss sofort per E-Mail senden oder 6 Schnappschüsse zusammen, mit 3 Bildern vor und nach Erkennung der Bewegung/des Tons. Sie können außerdem die Frame-Intervallzeit einstellen, um anzugeben, wie weit die Momentaufnahmen auseinander liegen sollen.

E-MAIL ACCOUNT				
SMTP Server Address				
SMTP Server Port	25	(Default is 25)		
Sender E-mail Address				
Receiver E-mail Address				
User Name				
Password				
Use SSL-TLS/STARTTLS	● No ◎ SSL-TLS ◎ STARTTLS			
TIME SCHEDULE				
Enable the emailing of	images to an email account			
Always				
Schedule				
Day	lon Tue Wed Thu	Fri Sat Sun		
Time Period Start : 00:00:00 (Example : 06:30:00)				
Stop : 00:00:00 (Example : 22:30:00)				
Motion/Sound Detection				
E-mail frame immediately				
Frame interva	I time : 1 v second	ing 3 frames after detection)		
E-mail Interval 300	Seconds			
	360003			
TEST E-MAIL ACCOUN	т			
A test e-mail will be sent	to the e-mail account listed above.	Test		
	Save Settings Don't Save S	ettings		

E-Mail-Intervall: Dadurch wird das Limit festgelegt, wie häufig, E-Mail-Benachrichtigungen gesendet werden. Es kann von 1 bis 65535 Sekunden eingestellt werden.

Test E-mail Es wird eine Test-E-Mail gemäß den von Ihnen oben angegebenen Account (E-Mail- E-Mail-Einstellungen gesendet.

Konto testen):

E-MAIL ACCOUNT			
SMTP Server Address]
SMTP Server Port	25		(Default is 25)
Sender E-mail Address]
Receiver E-mail Address]
User Name]
Password]
Use SSL-TLS/STARTTLS	🖲 No 🔘 SSL-TL	S 🔘 STARTTLS	
TIME SCHEDULE			
Enable the emailing	of images to an ema	ail account	
Always			
Schedule			
Day	Mon Tue V	Ved Thu Fri	i Sat Sun
St	op: 00:00:00	(Example : 22:30:0	00)
Motion/Sound I	Detection		
E-mail frame	e immediately		
E-mail attac	hed with 6 frames (3 frames before and	3 frames after detection)
Frame Inter		econu	
E-mail Interval 300	Seconds		
TEST E-MAIL ACCOU	NT		
A test e-mail will be sent	t to the e-mail acco	unt listed above.	Test
	Save Settings	Don't Save Setti	ngs

FTP

In diesem Abschnitt können Sie Ihre Kamera so konfigurieren, dass sie Momentaufnahmen (Schnappschüsse) und Videoclips an einen FTP-Server sendet.

Host Name Geben Sie die IP-Adresse des FTP-Servers ein, zu dem Sie eine (Host-Name): Verbindung herstellen.

Port: Geben Sie den Port des FTP-Servers ein, zu dem Sie eine Verbindung herstellen.

User Name Geben Sie den Benutzernamen Ihres FTP-Serverkontos ein. (Benutzername):

Password Geben Sie das Kennwort Ihres FTP-Serverkontos ein. (Kennwort):

Path (Pfad): Geben Sie den Zielpfad/-ordner zum Speichern der Dateien auf dem FTP-Server ein.

Passive Mode Das Aktivieren des Passiv-Modus hilft Ihnen beim Zugriff auf den (Passiv-Modus): FTP-Server, wenn sich Ihre Kamera hinter einem von einer Firewall geschützten Router befindet.

Enable the Wenn Sie dies aktivieren, können Schnappschüsse auf verschiedene **uploading of** Weise hochgeladen werden:

images to an

- FTP server (Das Hochladen von Bildern auf einen FTP-Server aktivieren):
- Wenn Sie Always (Immer) auswählen, werden Momentaufnahmen (Schnappschüsse) laufend auf Basis des angegebenen Bildfrequenz hochgeladen.
 - Wenn Sie Schedule (Zeitplan) auswählen, können Sie angeben, wann das Hochladen der Momentaufnahmen begonnen und wann es beendet werden soll.
 - Wählen Sie **Motion/Sound Detection** (Bewegungs-/ Tonerkennung), wenn die Kamera nur dann Bilder per E-Mail hochladen soll, wenn eine Bewegung/ein Ton erkannt wird.



Stellen Sie ein, wo häufig Bilder aufgenommen und hochgeladen werden sollen. Das Hochladen kann nach Bildern pro Sekunde oder nach Sekunden pro Bild erfolgen.

Image Frequency Legen Sie den gewünschten Basisdateinamen für Ihre Schnappschüsse (Bildfrequenz): fest.

Base File Name Wählen Sie, wie das Hochladen der Schnappschüsse behandelt (Basis-Dateiname): werden soll:

- File (Datei): Overwrite (Überschreiben) ersetzt den alten Schnappschuss durch den neuen. Dies bedeutet, Sie haben nur einen Schnappschuss, der jedes Mal aktualisiert wird, wenn ein neuer aufgenommen wird.
 - Date/Time Suffix (Datums-/Zeitsuffix) fügt das Datum und die Uhrzeit am Ende des Schnappschuss-Dateinamens hinzu. Sie können auch Unterordner auf Basis eines von Ihnen angegebenen Zeitraums erstellen, um Ihre Schnappschüsse besser zu organisieren.
 - Sequence Number Suffix (Laufnummersuffix) fügt eine Zahl am Ende des Schnappschuss-Dateinamens bis zu der von Ihnen angegebenen Zahl hinzu. Danach werden die ältesten Dateien überschrieben.
- Test FTP Server: Wenn Sie auf Test klicken, wird eine JPEG-Test-Momentaufnahme (Schnappschuss) an den oben angegebenen FTP-Server gesendet, um sicherzustellen, dass Ihre Einstellungen richtig sind.

TIME	SCHEDULE
	CONCOLL

S D T	chedule ay [me Period	Mon Tue Wed Thu Fri Sat Sun Start: 00:00:00 (Example: 06:30:00)	
D T	ay me Period	Mon Tue Wed Thu Fri Sat Sun Start: 00:00:00 (Example: 06:30:00) Ston: 00:00:00 (Example: 22:30:00)	
Т	ime Period	Start : 00:00:00 (Example : 06:30:00) Stop : 00:00:00 (Example : 22:30:00)	
M		Stop : 00:00:00 (Example : 22:30:00)	
M		(Example : 22:00:00)	
	otion/Soun	d Detection	
Image	Frequency		
		I Seconds/Frame	
Base Fi	ie Name	DCS-5000L	
File		Overwrite	
		Oate/Time Suffix	
		Create subfolder by 0.5 hour	
		Sequence Number Suffix Up to 1024	
SIFIP	SERVER		
A JPEG file (File name:	will be sent test_date_	: to the above FTP server for testing. time.jpg)	Test

Uhrzeit und Datum

In diesem Abschnitt können Sie die Einstellungen der internen Systemuhren für Ihre Kamera konfigurieren.

Time Zone (Zeitzone): Wählen Sie aus dem Dropdown-Menü die Zeitzone für Ihre Region.

Synchronize NTP Wenn Sie dies aktivieren, kann die Kamera ihre Uhr automatisch von Server (NTP-Server einem NTP-Server aktualisieren. Wählen Sie den NTP-Server, der Ihrem synchronisieren): Standort am nächsten ist, und geben Sie an, ob Sommerzeitumstellung angewandt werden soll.

Set the Date and Time Wenn 'Synchronize NTP Server' (NTP-Server synchronisieren) Manually (Datum deaktiviert ist, können Sie das Datum und die Uhrzeit manuell und Zeit manuell einstellen. Sie können außerdem auf Copy Your Computer's Time einstellen): Settings (Zeiteinstellungen Ihres Computers kopieren) klicken, um das Datum und die Uhrzeit auf Basis der Einstellungen Ihres Computers automatisch einzustellen.



Tag/Nachtmodus

In diesem Abschnitt können Sie konfigurieren, wann Tag- und Nachtmodi verwendet werden. Der Tagmodus verwendet den IR-Cut-Filter, um bei Licht ein korrigiertes Farbbild zu liefern. Der Nachtmodus verzichtet auf den Filter. Er verwendet das gesamte verfügbare Licht und schaltet die IR LED-Beleuchtungen ein, um ein klares Schwarz/Weiß-Video in dunklen Bereichen mit wenig oder keinem Licht zu ermöglichen.

Auto: Dieser Modus schaltet auf Basis des verfügbaren Lichts automatisch zwischen dem Tag- und Nachtmodus um.

Manual (Manuell): Mit diesem Modus können Sie manuell über die Seite Live Video zwischen den Modi umschalten.

Always Day Mode Die Kamera verwendet immer den Tagmodus. (Immer-Tag-Modus):

Always Night Mode Die Kamera verwendet immer den Nachtmodus. (Immer-Nacht-Modus):

Day Mode Schedule Die Kamera verwendet den Tagmodus zu den von Ihnen angegebenen (Tag-Modus- Zeiten und schaltet außerhalb dieser Zeiten in den Nachtmodus um. Zeitplan):



Kamerasteuerung

In diesem Abschnitt können Sie das Schwenken und Neigen Ihrer Kamera einstellen. Darüber hinaus können Sie die Position des Objektivs für die Ausgangsposition (**Home**) angeben sowie bis zu 24 Voreinstellungen für das Objektiv festlegen. Das ermöglicht es Ihnen, diese voreingestellten Bereiche der Kamera schnell über die **Live Video**-Anzeige zu sehen.

Schwenk-/ Verwenden Sie die Richtungspfeile auf der Schwenk-/ Neigerichtungsschaltfläche: Neigerichtungsschaltfläche, um das Kameraobjektiv durch seine Schwenk- und Neigebereiche zu bewegen.

Set as Home (Als Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die aktuelle Ausgangsposition einrichten): Position des Objektivs als die Ausgangsposition (Home) festzulegen. Einmal eingerichtet, kehrt die Kamera jedes Mal auf diese Position zurück, wenn Sie auf die Ausgangsposition (Home) in der Mitte der Schwenk-/ Neigerichtungsschaltfläche klicken.

Default Home Durch Klicken auf diese Schaltfläche wird die (Standardausgangsposition): **Home**-Position (d. h. die von Ihnen eingerichtete Ausgangsposition) auf die werkseitige Einstellung zurückgesetzt.

Pan Step (Schwenkschritt): Wählen Sie die Schrittgröße für die Schwenkbewegung für jedes Klicken auf einen Pfeil (nach oben/nach unten) auf der Schwenk-/Neigerichtungsschaltfläche.

Tilt Step (Neigeschritt): Wählen Sie die Schrittgröße für die Neigebewegung für jedes Klicken auf einen Pfeil (links/rechts) auf der Schwenk-/Neigerichtungsschaltfläche.

Preset Position Die Kamera bietet die Möglichkeit, bis zu 24 (Voreingestellte Position): Voreinstellungspositionen für das Objektiv festzulegen, die dazu verwendet werden können, schnell auf Ansichtsbereiche zu wechseln, die für Sie von speziellem Interesse sind.



- Wählen Sie die Nummer der Position, die Sie festlegen möchten.
- Bewegen Sie das Objektiv der Kamera unter Verwendung der Schwenk-/Neigerichtungsschaltfläche auf die gewünschte Voreinstellungsposition.
- Geben Sie einen Namen dafür ein. Er hilft Ihnen, die Voreinstellung leicht zu identifizieren.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche 'Set' (Festlegen), um die Voreinstellung zu speichern.
- Alle voreingestellten und gespeicherten Positionen können gelöscht werden, indem Sie die entsprechende Voreinstellung auswählen und auf Clear (Löschen) klicken.



Wartung und Verwaltung Admin

In diesem Abschnitt können Sie das Administrator-Kennwort ändern und die Servereinstellungen für Ihre Kamera konfigurieren. Außerdem können Sie Benutzerkonten verwalten, die Zugriff auf Ihre Kamera haben.

Admin Password Um das Admin-Kennwort zu ändern, das für die Anmeldung auf (Admin-Kennwort): der Web-Benutzeroberfläche verwendet wird, geben Sie zuerst das alte Kennwort ein. Geben Sie dann das neue Kennwort ein und wiederholen Sie es im nächsten Textfeld, klicken Sie anschließend auf Apply (Übernehmen).

Camera Name Geben Sie einen Namen für Ihre Kamera ein. (Kameraname):

LED Control (LED- Wählen Sie Normal, um die LEDs auf der Vorderseite des Geräts zu Steuerung): aktivieren, oder wählen Sie Off (Aus), um die LED zu deaktivieren. Eine Deaktivierung der LED-Funktion kann nützlich sein, wenn die Präsenz der Kamera weniger auffällig sein soll.

User Access Control Wählen Sie Enable (Aktivieren), um die Benutzerzugriffskontrolle (Zugriffskontrolle zu aktivieren, oder Disable (Deaktivieren), damit nur das auf Administratorkonto Zugriff auf die Kamera hat. Benutzerebene):

Snapshot URL Wählen Sie **Enable** (Aktivieren), um den Zugriff auf die aktuelle **Authentication** Momentaufnahme der Kamera über die angegebene Internetadresse (Schnappschuss- zuzulassen.

URL-

Authentifizierung):



Add User Sie können neue Benutzer erstellen, die das Video Ihrer Kamera
 Account ansehen können. Benutzerkonten können nur auf den Bereich Live
 (Benutzerkonto Video der Web-Konfigurationsoberfläche zugreifen, jedoch nicht auf hinzufügen): andere Bereiche, und sie können keine Einstellungen ändern.

Um einen neuen Benutzer zu erstellen, geben Sie einen Benutzernamen und ein Kennwort ein, geben Sie das Kennwort nochmals ein und klicken Sie dann auf **Add** (Hinzufügen). Es können bis zu 8 Benutzerkonten erstellt werden.

User List Zeigt die Kontonamen der autorisierten Benutzer an. Sie können jedes (Benutzerliste): Konto durch Klicken auf das Ändern- oder Löschen-Symbol ändern oder löschen.

ADMIN PASSWORD SETT	ING
Old Password	
New Password	
Retype Password	
	Apply Cancel
SERVER SETTING	
Camera Name	DCS-5000L
LED Control	Normal Off
User Access Control	Enable Disable Disable
Snapshot URL Authentication	
	Apply Cancel
ADD USER ACCOUNT	
User Name	
Password	
Retype Password	
	Add Cancel
USER LIST	
no. name	modify delete

System

In diesem Abschnitt können Sie Ihre Konfiguration speichern und wiederherstellen, die Werkseinstellungen wiederherstellen und/oder Ihre Kamera neu starten.

Save To Local HardKlicken Sie auf Save Configuration (Konfiguration speichern), um dieDrive (Auf der lokalenaktuelle Konfiguration auf Ihrem lokalen PC zu speichern.Festplatte speichern):Festplatte speichern

Load From LocalUm eine früher gespeicherte Konfiguration zu laden, klickenhard Drive (Von der
lokalen FestplatteSie auf Browse... (Durchsuchen), wählen Sie die gespeicherte
Konfigurationsdatei und klicken Sie dann auf Restore Configuration
laden):From File (Konfig. von Datei wiederherst.).

Restore To Factory
Default (AufKlicken Sie auf Restore Factory Defaults (Werkseinstellungen
wiederherstellen), um alle Einstellungen auf die Werkseinstellungen
zurücksetzen):Werkseinstellungen
zurücksetzen):sie auf Restore Factory Defaults (Werkseinstellungen
zurückzusetzen. Bitte beachten Sie, dass dadurch alle Änderungen
gelöscht werden, die Sie an den Einstellungen der Kamera
vorgenommen haben.

Reboot The DeviceKlicken Sie auf Reboot the Device (Gerät neu starten), um das Gerät(Gerät neu starten):neu zu starten.



Firmware Upgrade

Ihre aktuelle Firmware-Version und das Datum werden auf Ihrem Bildschirm angezeigt. Auf der D-Link Support-Seite können Sie überprüfen, welche die aktuellen Firmware-Versionen sind.

Um die Firmware Ihrer DCS-5000L zu aktualisieren, laden Sie die aktuelle Firmware von der D-Link Support-Seite auf Ihre lokale Festplatte herunter. Klicken Sie auf **Browse...** (Durchsuchen) und wählen Sie die Fimware-Datei. Klicken Sie dann auf **Upload** (Hochladen), um das Firmware-Upgrade zu starten.

Warnung: Das Firmware-Upgrade darf nicht unterbrochen werden, da sonst die Kamera beschädigt werden kann. Schalten Sie während des Firmware-Upgrade-Vorgangs Ihre Kamera oder Ihren PC nicht aus und schließen Sie Ihren Webbrowser erst, wenn der Vorgang abgeschlossen ist. Es wird außerdem dringend empfohlen, eine Kabelverbindung für Ihre Kamera und Ihren PC zu verwenden, wenn Sie ein Upgrade der Firmware durchführen.



Status Geräteinfo

Dieser Abschnitt zeigt Ihnen alle Informationen zu Ihrem Gerät und den Netzwerkeinstellungen im Detail.

CS-5000L	LIVE VIDEO	SETUP	MAINTENANCE	STATUS	HELP
evice Info	DEVICE INFO				Helpful Hints
tive User	All of your network con	All of your network connection details are displayed on this page. The firmware version is also			
gout	displayed here.				displayed on this page
	BASIC INFORMATI	ON			
	Camera Name	DCS-5000L 01 Jap 2015 12:16:00 /	м		
	Firmware Version	1.00.07 (2015-02-06)	I''.		
	Agent Version	2.0.18-b61			
	MAC Address	B0 C5 54 1B 48 73			
	IP Address Subnet Mask	192.108.0.147			
	Default Gateway	192.168.0.1			
	Primary DNS	192.168.0.1			
	Secondary DNS	0.0.0.0			
	UDNS UPpP Port Forwarding	Disable			
		Distric			
	FTP Server Test	No test conducted.			
	E-mail Test	No test conducted.			
	WIRELESS STATUS	;			
	Connection Mode	Infrastructure			
	Link	No	>		
	SSID	dlink (MAC: 00 00 00 0	0 00 00)		
	Encryption	WPA2-PSK:AES			
					_

Aktiver Benutzer

Auf dieser Seite sind alle Informationen über aktive Benutzer wie beispielsweise der Benutzername, die IP-Adresse und die Zeit aufgeführt, zu der der Kamerazugriff begann.



Help (Hilfe)

Auf dieser Seite finden Sie alle Themen und Links zu entsprechend hilfreichen Anleitungen für jede Funktion.



Fehlerbehebung

1. Was bedeutet Fernzugriff (oder Remote Zugriff)? Wie aktiviere ich ihn?

Fernzugriff ermöglicht Ihnen, problemlos von jedem Computer mit einer Verbindung zum Internet über einen Webbrowser auf Ihre Kamera zuzugreifen. So können Sie sich die Aufnahmen Ihrer Kamera ansehen und Einstellungen vornehmen, auch wenn Sie nicht zu Hause sind.

Um den Fernzugriff zu aktivieren, gehen Sie einfach durch die Einrichtung von mydlink Lite. Nach Durchführung der Anweisungen des Assistenten können Sie auf der Anmeldeseite auf Remote (Fernzugriff) tippen.

Wenn der Fernzugriff nicht funktioniert, überprüfen Sie Folgendes:

- die LED an der Vorderseite der Kamera durchgehend grün leuchtet
- Ihre Internetverbindung verwendet werden kann
- die LAN- und WAN-Verbindungen Ihres Routers ordnungsgemäß funktionieren
- UPnP für Ihren Router aktiviert ist (wenn UPnP nicht von Ihrem Router unterstützt wird, sehen Sie für weitere Informationen im Anhang A nach)
- Ihr Router eine öffentliche IP-Adresse bekommen kann
- auf Ihrem Router ein Upgrade der neuesten Firmware-Version installiert worden ist
- Sie versucht haben, Ihren Router neu zu starten, indem Sie ihn aus- und dann wieder eingeschaltet haben

2. Was kann ich tun, wenn ich mein Kennwort für die Web-Konfigurationsoberfläche meiner Kamera vergessen habe?

Wenn Sie Ihr Kennwort vergessen haben, müssen Sie Ihre Kamera auf ihre werkseitigen Einstellungen zurücksetzen. Dieser Vorgang setzt alle Ihre Einstellungen auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück. Es ist deshalb ratsam, sich das Kennwort zu notieren, um bei Bedarf darauf zurückgreifen zu können.

Um die Einstellungen Ihrer Kamera zurückzusetzen, verwenden Sie eine entsprechend auseinander gezogene Büroklammer (oder einen ähnlich spitzen Gegenstand) und drücken und halten Sie die RESET-Taste mindestens 10 Sekunden lang, während Ihre Kamera angeschlossen ist.

3. Das Bild auf der Live-Anzeige ist verschwommen oder unscharf. Was kann ich tun?

Sollte das Live-Bild verschwommen oder unscharf erscheinen, können Sie den Fokus des Objektivs manuell feineinstellen, indem Sie, während Sie sich die Live-Anzeige ansehen, den Blendenring, der das Kameraobjektiv umschließt, auf der Vorderseite der Kamera drehen, bis die gewünschte Schärfe erreicht ist.

4. Warum leuchten die LEDs nicht auf?

Möglicherweise liegt ein Fehler mit der Stromversorgung vor. Vergewissern Sie sich, dass Sie für die Netzwerkkamera das mitgelieferte Netzteil (DC 12 V) verwenden. Stellen Sie sicher, dass das Netzteil korrekt angeschlossen ist. Die WPS LED leuchtet nur, wenn eine WPS-Verbindung vorliegt. Die Kamera funktioniert möglicherweise trotzdem ordnungsgemäß, auch wenn diese LED nicht leuchtet. Wenn die Kamera ordnungsgemäß funktioniert, sind die LEDs möglicherweise deaktiviert. Informationen zum Aktivieren der LEDs finden Sie unter **Admin auf Seite 47**.

5. Warum ist die Netzwerkverbindung der Kamera nicht verlässlich?

Möglicherweise liegt ein Problem mit dem Netzwerkkabel vor. Um die Funktionsfähigkeit der Kabel zu prüfen, senden Sie einen PING an die Adresse eines bekannten Geräts im Netzwerk. Liegt kein Problem mit den Kabeln vor und das Netzwerk ist ansprechbar, sollten Sie eine Antwort ähnlich der folgenden erhalten: (...bytes = 32 time = 2 ms).

Ein anderes mögliches Problem könnte sein, dass das Netzwerkgerät, wie ein Hub oder Switch, die von der Netzwerkkamera genutzt werden, nicht einwandfrei funktioniert. Vergewissern Sie sich, dass die Stromversorgung für die Geräte gewährleistet ist und sie ordnungsgemäß funktionieren.

Nutzen Sie eine drahtlose Verbindung zur Kamera, denken Sie an die Funkbereichseinschränkungen des drahtlosen N-Standards. Die meisten drahtlosen N-Geräte weisen einen maximalen Funkabdeckungsbereich in Innenräumen von 70 m auf. Denken Sie auch daran, dass Wände, Decken, Türen und andere Festkörper eine nachteilige Wirkung auf Reichweiten drahtloser Signale haben können.

6. Warum erscheinen helle vertikale weiße Linien über dem ganzen Bild?

Es könnte sein, dass der Bildsensor überlastet wurde. Dies kann geschehen, wenn er hellen Lichtquellen, wie direktem Sonnenlicht oder Halogenlampen, ausgesetzt wurde. Bringen Sie die Kamera sofort an einem schattigeren Ort an, da der Sensor beschädigt wird, wenn er längere Zeit hellem Licht ausgesetzt wird.

7. Die Kamera produziert verrauschte Bilder. Wie kann ich das Problem lösen?

Die Videobilder sind möglicherweise verrauscht, wenn die Kamera in einer sehr schwach ausgeleuchteten Umgebung verwendet wird. Versuchen Sie in den Nachtmodus zu wechseln, wenn Sie fortwährend einen nur sehr schwach beleuchteten Bereich überwachen.

8. Die Bilder sind von schlechter Qualität. Wie kann ich die Bildqualität verbessern?

Vergewissern Sie sich, dass die Anzeigeeigenschaften Ihres Computers auf eine Farbqualität von mindestens 6 Bit eingestellt sind. Bei 16 oder 256 Farben erzeugt Ihr Computer Farbverlaufeffekte, so genanntes Dithering, in dem Bild, was dazu führt, dass das Bild in schlechter Qualität erscheint.

Möglicherweise müssen Sie auch Ihre Bildeinstellungen überprüfen, um sicherzustellen, dass Helligkeit, Kontrast und andere Einstellungen richtig sind. Weitere Informationen finden Sie unter **Bildeinrichtung auf Seite 33**.

9. Warum stehen über den Webbrowser keine Bilder zur Verfügung?

Möglicherweise ist ActiveX deaktiviert. Wenn Sie die Bilder über den Internet Explorer anzeigen, vergewissern Sie sich, dass ActiveX im Menü "Internetoptionen" aktiviert ist. Sie müssen eventuell auch die Sicherheitseinstellungen Ihres Webbrowsers ändern, damit das ActiveX Plugin installiert werden kann. Vergewissern Sie sich auch, dass die neueste Java-Version installiert ist. Java kann von http://www.java.com heruntergeladen werden.

Wenn Sie den Internet Explorer 6 oder niedriger benutzen, müssen Sie ein Upgrade Ihres Webbrowsers vornehmen, um das von der Internetkamera übertragene Streaming Video zu sehen.

Technische Daten

Systemanforderungen

- Microsoft Windows[®] 10¹/8/7/Vista/XP oder Mac mit OS X
- PC mit 1,3 GHz oder höher und mindestens 128 MB RAM
- Internet Explorer 7, Firefox 12, Safari 6 oder Chrome 20² oder höher mit Java (installiert und aktiviert)

Netzwerkprotokoll

- IPV4, ARP, TCP, UDP, ICMP
- DHCP Client
- NTP Client (D-Link)
- DNS Client
- DDNS Client (D-Link)
- SMTP Client
- FTP Client
- HTTP Server
- PPPoE
- UPnP Portweiterleitung
- LLTD

Integriertes Protokoll

- 10/100 BASE-TX Fast Ethernet
- 802.11n/g/b WLAN

Drahtlose Konnektivität

- 802.11n/g/b Wireless mit WEP/WPA/WPA2-Sicherheit
- WPS

¹ Der Edge-Browser wird nicht unterstützt

² Nur mydlink Portal

Drahtlose Übertragungsausgangsleistung (typisch)

- 802.11b 16 dbm
- 802.11g/802.11n 12 dbm

Rücksetzknopf (Reset)

Auf werkseitige Standardeinstellungen zurückzusetzen

Video Codecs

- MJPEG
- JPEG für Standbilder

Videofunktionen und -Leistungsmerkmale

- Einstellbare Bildgröße und -qualität
- Zeitstempel und Text-Overlay
- Bildumdrehen und Spiegeln

Auflösung

- 640 x 480 bei einer 20 fps (Bildfrequenz)
- 320 x 240 bei einer 30 fps (Bildfrequenz)
- 160 x 112 bei einer 30 fps (Bildfrequenz)

Objektiv

• Brennweite: 2,2 mm, F2.4

Sensor

VGA 1/5 Zoll CMOS-Sensor

IR-LED

• 8 Meter Illuminationsdistanz mit Lichtsensor

Mindestbeleuchtung

- Farbe: 1 LUX @ F2,4 (Tag)
- S/W: 0 LUX @ F2,4 (Nacht)

Sichtwinkel

- Horizontal: 57°
- Vertikal: 42°
- Diagonal: 68°

Schwenk-/Neigebereich

- Schwenkbereich: +170° ~ -170° (Insgesamt 340°)
- Neigebereich: +95° ~ -25° (Insgesamt 120°)

Digitaler Zoom

• Bis zu 4x

3A-Steuerung

- AGC (Auto Gain Control/Automatische Verstärkungsregelung)
- AWB (Auto White Balance/Automatischer Weißabgleich)
- AES (Auto Electronic Shutter/Automatischer elektronischer Shutter)

Strom

- Eingang: 100-240 V AC, 50/60 Hz
- Ausgang: 5 V Gleichstrom, 1,5 A

Abmessungen (B x T x H)

- Nur Kamera 116,4 x 109,1 x 133,6 mm
- Kamera einschließlich Kamerahalterung 116,4 x 109,1 x 230,0 mm

Gewicht

- Gerät: 292,8 Gramm
- Kamerahalterung 60,8 Gramm

Max. Stromverbrauch

• 4,8 W

Betriebstemperatur

• 0 °C bis 40 °C

Lagertemperatur

-25° C bis 70° C

Luftfeuchtigkeit

• 20 - 85 % RLF nicht kondensierend

Emission (EMI), Sicherheit und andere Zertifizierungen

- FCC
- CE
- C-Tick
- CE LVD